

Rhodium Schleifwerkzeuge GmbH & Co. KG

Diamantscheibensystem ermöglicht das Fräsen von Mauerschlitzen in einem Arbeitsgang

Das Fräsen von Mauerschlitzen zum Unterputz-Verlegen von Heizungsrohren oder Elektrokabeln ist in vielen Materialien eine zeitaufwändige, schmutzige und anstrengende Arbeit. Das Fräsen in einem Arbeitsgang war bisher nur in weichen Wand-Materialien möglich. In härteren Wänden schnitten Diamantscheiben bisher lediglich die Konturen der Mauerschlitze. Der verbleibende Mittelsteg musste in einem zweiten Arbeitsgang herausgestemmt werden. Die Fräsen „LD402/LD403 ALL IN ONE“ des Schleifwerkzeugherstellers Rhodium aus Burgbrohl bieten in diesem Arbeitsgebiet einen entscheidenden Durchbruch. In den Fräsen drehen sich mehrere diamantbesetzte Frässcheiben parallel. Im geometrischen Aufbau dieser Frässcheiben liegt die entscheidende Innovation. Die Scheiben bilden keine glatte Ebene aus, wie eine herkömmliche Trennscheibe. Sie sind aus radial angeordneten Segmenten aufgebaut, die seitlich gegeneinander versetzt sind. Über diesen Versatz lassen sich die Frässcheiben berührungslos miteinander verschränken. So überlappen sich die Schneidbahnen der parallel laufenden Diamantscheiben. Das ermöglicht das komplette Ausfräsen des Mauerschlitzes in einem einzigen Arbeitsgang. Besonders gesundheitsschonend ist diese Technik, weil der gesamte Aushub über ein Schlauchsystem abgesaugt werden kann.

www.rhodium-abrasives.com